

Allgemeine Geschäftsbedingungen der K&K Kommunikationssysteme GmbH (AGB) Gelten bei allen geschlossenen Verträgen - Stand 01. Januar 2003

§1 Online Dienste

a. Internetzugang Einwahl

Der Kunde erhält je nach vereinbartem Tarif einen Anbindung zum Internet. Der Zugang kann wahlweise per ISDN oder Modem erfolgen. Für die nötigen Voraussetzungen auf Kundenseite (z.B. Software, Modem, ISDN, Rechner, Router, Konfiguration usw.) ist der Kunde verantwortlich. Alle RapidDial Produkte garantieren einen freien Einwahlport bei K&K. Die Verfügbarkeit beträgt 98,5%, im Mittel sogar 99,7%. Ausgenommen Surf&Go, hier besteht kein Anspruch auf einen freien Einwahlport. Die K&K übernimmt keine Garantie für die ständige Erreichbarkeit bestimmter Dienste im Internet, die nicht im Einflussbereich von K&K liegen. Sollte der Kunde vom Standardtarif abweichende Verbindungsarten getroffen haben, so gelten diese entsprechend.

b. Internetzugang SDSL und Standleitung

Der Kunde erhält je nach vereinbartem Tarif eine permanente Anbindung zum Internet. Der Zugang erfolgt per SDSL oder Leased Line. Sofern nicht anders vereinbart, erhält der Kunden den Anschluss per Ethernet übergeben. Router und Modem werden betriebsfertig gestellt. Der Kunde kann zwischen NAT und Public IP Konfiguration wählen. Der Kunde erhält offizielle IP Adressen nach Wunsch und Bedarf. Die Verfügbarkeit beträgt 98,5%. Die Abrechnung erfolgt je nach Tarif in GB oder als Flatrate.

c. Electronic Mail (E-Mail)

Der EMail Service beinhaltet das Versenden und Empfangen von Electronic Mail im Internet über SMTP (Simple Mail Transfer Protocol) und POP3 (Post Office Protocol V3). Für die Erreichbarkeit bestimmter Email Adressen kann keine Garantie übernommen werden. Für die nötigen Voraussetzungen zum Senden und Empfangen von Email auf Kundenseite (z.B. Email Programm) ist der Kunde selbst verantwortlich.

d. Domain

Der Antragsteller versichert, dass die als Domain zu registrierende Zeichenfolge auf ihre Vereinbarkeit mit den Rechten Dritter, z.B. mit Namens-, Marken-, Urheber- oder sonstigen Schutzrechten, sowie mit den allgemeinen Gesetzen geprüft ist. Mit der Antragstellung versichert der Antragsteller, dass er dieser Verpflichtung nachgekommen ist und dass sich bei dieser Prüfung keine Anhaltspunkte für die Verletzung von Rechten Dritter oder sonstiger Rechtsvorschriften ergeben haben. Im Falle einer Rechtsverletzung handelt die K&K nach den gesetzlichen Vorgaben und nach gängigem Recht. Der Kunde trägt sämtliche Kosten.

e. WebSpace

Der Kunde erhält, sofern im Vertrag vereinbart, über die K&K einen Online Bereich im World Wide Web (WWW). Die K&K stellt dem Kunden dafür die vereinbarte Festplattenkapazität auf einem K&K Web-Server mit vereinbartem Transfervolumen zur Verfügung. Der Kunde erhält einen FTP (File Transfer Protocol) Zugang zum Server, über den er seine Daten einspeisen kann. Der Kunde hat keinen Einfluss auf den Standort des Servers. Die K&K übernimmt keinerlei Garantie für die Funktionalität, Verfügbarkeit oder Rechtmäßigkeit der vom Kunden ausgestellten Daten. Die K&K behält sich das Recht vor, die Inhalte der Server Stichprobenweise zu prüfen und bei Missbrauch den Zugriff darauf zu sperren. Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Für rechtliche Konsequenzen ist der Kunde selbst verantwortlich.

f. Allgemein

Die Dienste werden erbracht, so wie sie im Moment vorliegen. Missbrauch berechtigt zur fristlosen Kündigung. Evtl. entstandene Kosten sind vom Kunden zu tragen.

§2 Sicherheit, Geheimhaltung, Datenschutz

K&K verpflichtet sich, über alle ihm im Zuge der Vertragserfüllung bekanntgewordenen Kenntnisse und Informationen über den Kunden Verschwiegenheit zu bewahren und sie Dritten nicht zugänglich zu machen. K&K wird darüber hinaus hinwirken, dass alle Personen, die von ihr zur Erfüllung dieses Vertrages eingeschaltet sind, die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz beachten und die aus dem Bereich des Kunden erlangten Informationen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Die K&K haftet nicht für Schäden, die durch fahrlässigen Umgang mit der Zugangsberechtigung Kennung (Passwort) entstehen. Besondere Sicherheitsmaßnahmen seitens der K&K erfolgen nur auf Anfrage gegen gesonderte Vergütung.

§3 Haftung und Haftungsbeschränkung

- Die Benutzung der Dienste erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr und eigenes Risiko des Kunden.
- Der Kunde haftet gegenüber der K&K für jegliche Inanspruchnahme der Dienste, die durch die Benutzerkennung oder der von ihm angeschlossenen Benutzer erfolgt.
- Weder die K&K noch deren Informationslieferanten (Information Providers), Lizenzgeber, Angestellte oder Vertreter oder sonstige Mitarbeiter gewährleisten, dass der Dienst ununterbrochen oder fehlerfrei zur Verfügung steht. Ebenso wenig übernehmen die vorgenannten Firmen, Einrichtungen und Personen eine Gewährleistung dafür, dass durch die Benutzung des Dienstes bestimmte Ergebnisse erzielt werden können.
- Der Dienst wird so erbracht, wie er aktuell vorliegt, ohne dass irgendeine ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung, insbesondere nicht hinsichtlich des Bestehens von Urheber- oder sonstigen Rechten, der Handelstauglichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck gegeben wird.
- K&K übernimmt keinerlei Verantwortung für Art und Inhalt des vom Kunden veröffentlichten Materials (Grafik und Text). Zivilrechtliche und strafrechtliche Folgen werden direkt an den Kunde weitergeleitet, der diese zu verantworten hat.

§4 Zahlungen

- Die Gesamtsumme der zu erbringenden einmaligen Leistungen wird sofern nicht anders vereinbart bei Vertragsabschluss fällig. Zahlbar nach Erhalt der Rechnung.
- Monatliche Entgelte sind beginnend mit dem Tag der betriebsfähigen Bereitstellung für den Rest des Monats anteilig zu zahlen. Danach sind diese Entgelte monatlich im Voraus zu zahlen. Ist das Entgelt für Teile eines Kalendermonats zu berechnen, so wird dieses für jeden Tag mit 1/30 des monatlichen Entgeltes berechnet.
- Sofern der Kunde nicht am Lastschriftverfahren teilnimmt, werden die Forderungen mit Rechnungsstellung fällig und sind sofort ohne Abzüge zahlbar.
- Sollte ein Zahlungsziel ohne Datum vereinbart sein, so muss der Rechnungsbetrag spätestens am zehnten Tag nach Zugang der Rechnung auf dem in der Rechnung angegebenen Konto gutgeschrieben sein.
- Im Falle des Zahlungsverzugs darf K&K von dem betreffenden Zeitpunkt an Zinsen in Höhe von 8 % über Diskontsatz der deutschen Bundesbank berechnen. Das Recht auf Geltendmachung einer höheren Zinslast ist davon unberührt.
- Kommt der Kunde in Verzug, so kann K&K das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist kündigen.
- Soweit Leistungen nach Aufwand abgerechnet werden, gilt die jeweils bei Monatsbeginn aktuelle Preisliste der K&K. Die K&K kann monatlich abrechnen. Die Mitarbeiter der K&K halten die täglichen Arbeitszeiten unter Angabe der bearbeiteten Position und der Art der Tätigkeit in einer Liste fest und legen diese mit der Rechnung vor. Der Kunde kann jederzeit Einsicht in die Liste verlangen.
- Der Kunde ist - unbeschadet seines Rechts, Zahlungen wegen fehlender oder fehlerhafter Gegenleistung zu verweigern - nicht befugt, Zahlungen zurückzuhalten. Er kann nur mit Forderungen aufrechnen, die rechtskräftig festgestellt oder die vom Anbieter anerkannt worden sind.
- Alle gelieferten Waren, Hard- und Software bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der K&K (Erweiterter Eigentumsvorbehalt).

§5 Vertragsdauer

- einmalige Dienste
Der Vertrag gilt als erfüllt, sobald die Abnahme durch den Kunden erfolgt ist, spätestens jedoch bei ordnungsgemäßer Funktionalität aller vereinbarten Vertragspunkte.
- Internetdienste, Betreuung und Projekte monatlich. Die monatlichen Leistungen werden auf Dauer vereinbart.

§6 Kündigung

- Beiderseits können Dauer-Vertrag jährlich mit einer Frist von 3 Monaten vor Vertragsjahresende (z.B. des Dienstes, Einwahl und/oder der Standardfestverbindung/Mietleitung) gekündigt werden. Die Kündigung ist schriftlich mitzuteilen. Die Ausnahme sind Privateraccounts die zum Monatsende gekündigt werden können.
- Die nachstehend, nicht abschließend aufgeführten Gründe berechtigen den Auftragnehmer zur sofortigen, fristlosen Kündigung des Vertrages.
 - Vorliegen konkreter Verdachtsmomente auf strafrechtlich relevante Aktivitäten des Kunden, insbesondere Volksverhetzung, Diskriminierung von anderen aufgrund ihrer Hautfarbe, Rasse, Religion oder Weltanschauung.
 - Missachtung von Datenschutzbestimmungen.
 - Zahlungsverzug.
 - Gesetzes- und/oder vertragswidrige Nutzung des installierten Internetservers.
 - Versenden oder Veröffentlichens von Electronic Mail unter falschem Namen oder ohne Einverständnis des Absenders oder Empfängers.
 - Upload von rassistischem und nicht jugendfreiem Datenmaterial in News oder WWW-Seiten bzw. FTP bei K&K.
- Der Auftragnehmer stellt bei Vertragsabbruch die bis dahin geleistete Arbeit dem Kunden in Rechnung.

§7 Abwerbung

Der Kunde verpflichtet sich, es zu unterlassen, Mitarbeiter des Auftragnehmers bei sich zu beschäftigen, und zwar weder selbständig noch in unselbständiger Position. Diese Verpflichtung dauert an bis zu 6 Monate nach Beendigung des vorliegenden Vertragsverhältnisses.

§8 Salvatorische Klausel

Dieser Vertrag bleibt auch dann gültig, wenn einzelne Bestimmungen sich als ungültig erweisen sollten. Die betreffende Bestimmung ist dann so auszulegen, dass die mit ihr ursprünglich angestrebten wirtschaftlichen und rechtlichen Zwecke soweit wie möglich erreicht werden.

§9 Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Augsburg

§10 Vertragliche - Zusatzvereinbarungen

Jegliche Zusatzvereinbarungen zum Dienstvertrag bedürfen der Schriftform